

FAQ

Häufig gestellte Fragen zum Monitoring-Tool

Welche Browser sollten genutzt werden?

Wie kann ich Dokumente hochladen?

Ich kann meine Tabelle nicht hochladen – was kann ich tun?

Wie weiß ich, ob mein Bericht richtig eingereicht wurde?

Warum kann der Sachbericht nicht offline ausgefüllt werden?

Können mehrere Personen den Bericht gleichzeitig ausfüllen?

Können weitere Personen für die Bearbeitung von Sachberichten registriert werden?

Was passiert mit den eingegebenen Daten?

Was mache ich, wenn ich technische Probleme habe?

Welche Browser sollten genutzt werden?

Das Monitoring-Tool lässt sich am besten in **Google Chrome**, **Mozilla Firefox** oder **Microsoft Edge** verwenden. Problematisch ist die Verwendung des Internet Explorers: hier kann es zu erheblichen Problemen kommen. Da der Internet Explorer seitens Microsoft nicht weiterentwickelt wird, wird auch das Monitoring-Tool nicht auf die Verwendung in diesem Browser optimiert. Mittel- bis langfristig wird der Internet Explorer keine aktuellen Sicherheitsstandards berücksichtigen, daher ist die Weiterverwendung nicht empfehlenswert.

[Zur Fragenübersicht](#)

Wie kann ich Dokumente hochladen?

Im Monitoring-Tool können Sie keine Anlagen zum Sachbericht hochladen. Bitte nutzen Sie hierfür die Funktion „Anlagen zum Sachbericht“ im DAAD-Portal. Eine Anleitung dazu finden Sie im [Portalhandbuch](#) unter Punkt 11. Als Anlagenart wählen Sie bitte „**Sachbericht**“. Bitte benennen Sie das Dokument eindeutig als „Anlage zum Sachbericht“.

Es gibt wenige Tabellen, bei denen Sie eine vorbereitete Excel- bzw. CSV-Tabelle hochladen können. Dies ist bisher nur für Tabelle mit einer entsprechenden Einstellung möglich. Sie erkennen dies an dem Button „Tabelle hochladen“ unterhalb der Tabelle. Wenn dieser Button nicht sichtbar ist, ist kein Upload möglich.

[Zur Fragenübersicht](#)

Ich kann meine Tabelle nicht hochladen – was kann ich tun?

Bitte prüfen Sie, ob Sie tatsächlich das richtige Format für die Tabelle eingestellt haben: sie muss als .csv gespeichert sein – idealerweise im UTF-8-Format. Wenn es sich nicht um eine CSV-Datei handelt, erhalten Sie eine Fehlermeldung. Wenn es kein UTF-8-Format ist, kann es Probleme mit Umlauten geben. Eine Anleitung zum Umwandeln von Excel-Tabellen in CSV-Dateien finden Sie im [Monitoring-Tool Handbuch](#) ab Seite 6 (Upload von Tabellen).

Stellen Sie zudem sicher, dass jede Spalte genau die gleiche Überschrift hat wie im Monitoring-Tool (prüfen Sie auch, ob ggf. Leerzeichen am Ende der Spaltenüberschrift stehen). Sollten in der Tabelle im Monitoring-Tool Antwortvorgaben gegeben sein, können in den entsprechenden Spalten nur diese Antworten genutzt werden.

Das Hochladen von CSV-Dateien ist nur bei den Tabellen möglich, die den Button „Tabelle hochladen“ aufweisen.

Sollten Sie weiterhin Probleme mit dem Hochladen haben, wenden Sie sich bitte an monitoring@daad.de. Sie unterstützen die Problemfindung, wenn Sie möglichst genaue Angaben zu Ihrem Fehler (z.B. mit Screenshot) und Ihrer hochzuladenden Datei machen.

[Zur Fragenübersicht](#)

Wie weiß ich, ob mein Bericht richtig eingereicht wurde?

Falls Sie unsicher sind, ob Ihr Bericht eingereicht wurde, können Sie dies auf der Detailseite des Berichts prüfen:

Sachbericht INTEGRA 2016

100% Fortschritt

57375452 testprojekt WoM Tool

Status: **Eingereicht**

Ihr Sachbericht wird automatisch in Ihrer Akte abgelegt – beachten Sie allerdings, dass dies erst am Folgetag des Einreichens sichtbar wird.

[Zur Fragenübersicht](#)

Warum kann der Sachbericht nicht offline ausgefüllt werden?

Der DAAD hat sich für die Umsetzung einer browserbasierten Lösung des Monitoring-Tools entschieden, da dies viele Vorteile gegenüber einem lokal installierten System bietet. So können Updates deutlich schneller durchgeführt und implementiert werden, der Support seitens des DAAD für die Hochschulen ist direkter möglich und die eingegebenen Daten können besser verarbeitet werden und stehen direkt zur Verfügung.

Ein Nachteil eines browserbasierten Systems ist, dass es eine Internetverbindung erfordert. Ein separates Hochladen des Berichts ist aufgrund der komplexen Datenstruktur nicht möglich. Es wurden jedoch einige Maßnahmen ergriffen, um Datenverlust beim Ausbleiben der Internetverbindung zu verhindern. So wird im Bearbeitungsmodus alle drei Minuten sowie bei jedem Klicken auf die Navigationspfeile am Ende jeder Seite zwischengespeichert. Sollte die Internetverbindung kurzzeitig ausbleiben (bis ca. 20 Minuten), stellt dies keine Probleme dar.

[Zur Fragenübersicht](#)

Können mehrere Personen den Bericht gleichzeitig ausfüllen?

Es ist nicht möglich, gleichzeitig mit anderen Personen den Bericht auszufüllen. Sie erhalten dann eine Fehlermeldung mit dem Hinweis, dass der Bericht bereits bearbeitet wird. Dies ist eine Sicherheitsmaßnahme, um Datenverlust zu verhindern. Bei paralleler Bearbeitung eines Sachberichtes besteht die Gefahr, dass eingegebenen Daten beim Speichern überschrieben werden könnten.

[Zur Fragenübersicht](#)

Können weitere Personen für die Bearbeitung von Sachberichten registriert werden?

Für eine erweiterte Nutzung können Sie temporäre Nutzer anlegen, welche den Bericht ebenfalls ausfüllen können (z.B. Projektpartner oder wissenschaftliche Hilfskräfte). Das genaue Vorgehen hierzu ist unter Punkt 6 im [Monitoring-Tool Handbuch](#) beschrieben. Bitte legen Sie keine Nutzer an, die bereits im DAAD-Portal für das entsprechende Projekt registriert sind. Ebenso sollten keine Funktionspostfächer benutzt werden, die bereits im DAAD-Portal für das entsprechende Projekt registriert sind. In diesen Fällen kann es zu Problemen mit der Authentifizierung der Nutzer kommen.

[Zur Fragenübersicht](#)

Was passiert mit den eingegebenen Daten?

Ihr Sachbericht wird zum einen im Rahmen der Rechenschaftslegung in Ihrem Sachbericht abgelegt. Zum anderen werden Ihre angegebenen Daten im Rahmen der Programmsteuerung genutzt. Die Abfrage im Monitoring-Tool ermöglicht es, die Daten der verschiedenen Projekte in einem Programm zu aggregieren. Damit kann der DAAD Rechenschaft gegenüber seinen Geldgebern ablegen und Wirkungen der Förderung nachweisen, aber auch feststellen, an welchen Stellen auf Programmebene ggf. nachgesteuert werden muss, um die Ziele des Programms zu erreichen. Darüber hinaus können diese aggregierten Wirkungsdaten für die Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden und um weitere Fördergelder für die DAAD-Programme einzuwerben. Bei allen Auswertungen werden weder Ihr Projekt noch einzelne Personen des Projektes identifizierbar sein.

Aus diesem Grund ist es sehr wichtig, dass Sie so viele und so gute Angaben wie möglich machen in Ihrem Sachbericht. Nur über eine gute Datenqualität kann der DAAD Wirkungen valide aufzeigen.

[Zur Fragenübersicht](#)

Was mache ich, wenn ich technische Probleme habe?

Bitte wenden Sie sich per E-Mail an monitoring@daad.de. Wir werden versuchen, Ihnen schnellstmöglich weiterzuhelfen. Bitte beachten Sie aber, dass Problemlösungen in Ausnahmefällen mehrere Tage dauern können.

[Zur Fragenübersicht](#)